



AMERICAN SPORTS IN DUISBURG: DOCKERS

Wohnungsgenossenschaft
Duisburg-Mitte eG

Duisburg Dockers

American Sports für
Boys und Girls ab 6

Themen

- **American Sports**
Neuer Boom
- **Duisburg Dockers**
Starker Club
- **Football**
Touch down!
- **Baseball und Softball**
Beat it!
- **Cheerleading**
Jump up!
- **HeiBes Quiz** *Cooler Preise...*



DOCKERS

American Sports *Neuer Boom*

Lust Dich auszutoben oder einfach Spaß an Bewegung? Korrekt! Denn keine Frage - Fußball und Handball machen einen Höllenspaß. Oder auch Turnen und Gymnastik sind ganz geschmeidig. Das alles ist natürlich megadeutsch mit superlanger Ruhrgeschichte. Doch auch darüber hinaus gibt es bei uns fitte Freizeitangebote für weibliche wie männliche Kids und Teens, die noch nicht jeder kennt. Zum Beispiel im American Sports. Als da wären: Tackle- oder Flagfootball, Base- oder Softball und nicht zuletzt das unverzichtbare Cheerleading. Schließlich braucht man ja Leute, die einen ordentlich anfeuern. Dabei haben die beliebten Freizeitaktivitäten aus den USA hier zu Lande neuerdings erstaunlich viele Fans. Oder hättest Du damit gerechnet, dass alleine der American Football Verband Deutschland über 250 Mitgliedsvereine zählt? Einer davon sind die Duisburg Dockers. Vielleicht ist der Club ja was für Dich. Also stellen wir Dir unsere Lokalmatadoren in Sachen American Sports jetzt mal ausführlich vor. Und weil das so ganz ohne Englisch ziemlich uncool wäre, kommt es sicher gut, wenn Mom oder Dad gerade bei den Jüngsten ein bisschen mitlesen.

Duisburg Dockers *Starker Club*

1986 starteten die Dockers zunächst als reiner Footballclub. Doch bald folgten eine Cheerleader- und Baseballabteilung. Der Verein holte zig Titel in verschiedenen Sportarten und Spielklassen. So schaffte es die 1. Mannschaft z. B. bis in die 2. Football-Bundesliga. Damals noch unter dem Namen Duisburg Dockers. Heute treten die Tackle-Teams wegen ihrer Vereinigung mit den Niederrhein Thunderbirds als „Duisburg Thunderbirds“ auf. Auch die Cheerleader landeten mit den Blue Lightnings bei den deutschen Meisterschaften schon unter den Top Ten. Und mit Footballtalent Maximilian Kleebaum ist der Club aktuell sogar im Jugend-Nationalkader vertreten. Helm ab! Ganz nebenbei coachen die Dockers auch noch Duisburger Schulfootballer, und zwar sehr erfolgreich. Denn die von ihnen betreuten Mannschaften wurden unter anderem Deutsche Vizemeister und gewannen den 2. Platz im Euro Bowl. Auch eines der ersten Damenfootballteams stellten sie einst auf die Beine. Und seit 2005 kämpfen hier selbst kleine Bambinis um das große Ei. Während die Cheerleader ihre Pompons oft in wechselnden Übungshallen schwingen, fliegen die Trainingsbälle draußen im Marxloher Schwelgernstadion. Die denkmalgeschützte Anlage von 1925 wurde in den 90er Jahren extra saniert. Neue Sportsfreunde sind hier immer herzlich willkommen. Unbedingt zugucken!





Football

Neben Baseball ist Football Amerikas Nationalsport Nr. 1. Das Spiel entstand dort vor ca. 140 Jahren an den Unis und hat Ähnlichkeiten mit Soccer und Rugby. So tummeln sich auch hier 22 Spieler auf dem Platz. Punkte erzielt man durch einen Touchdown in der gegnerischen Endzone oder einen Kick ins riesige Tor. Die jeweils angreifende Mannschaft hat vier Versuche, um eine bestimmte Entfernung zurückzulegen. Gelingt das nicht, wird der Ball abgefangen oder kommt es zum Punktgewinn, ist das andere Team am Zug. Schlüsselfiguren auf dem Feld sind der Quarterback als Spielmacher, der Running Back als Ballträger und der Wide Receiver als Passempfänger. Der Rest des Teams versucht vor allem den Gegner zu blocken. Im Tackle-Football geht es dabei ganz schön krass zu. Gut, dass es eine Schutzausrüstung gibt. Beim weniger rabiaten aber schnelleren Flag-Football hingegen gilt es, den ballführenden Spieler zu stoppen, indem man ihm ein Fähnchen aus dem Gürtel zieht. Das ist nicht nur den Mädels lieber. Ach ja, abzüglich der vielen Unterbrechungen dauert ein Spiel 4 x 12 Minuten.



Touch down!

„Kondition muss man nicht unbedingt mitbringen, aber etwas Ballgefühl ist schon hilfreich“, schmunzelt Florian Probst, Coach der U-19 Thunderbirds, die diese Saison als Regionalligist in der zweithöchsten Spielklasse antreten. Sein Team trainiert 2-3 x pro Woche. Und im Sommer geht es jeden Sonntag zu einem Meisterschaftsmatch.

Lexikon

boom = Aufschwung
 to tackle = anpacken
 flag = Fahne
 base = Station
 soft = weich
 to cheer = jubeln
 to lead = führen
 docker = Hafenarbeiter
 soccer = typisch europäischer Fußball
 rugby = harte englische Sportart
 touchdown = Bodenberührung
 kick = Schuss
 match = Spiel
 thunderbirds = Donnervögel
 fight = Kampf
 blue = blau
 lightning = Blitz
 coach = Trainer
 hip = Hüfte
 pompon = Tanzwedel

„Anders als viele Leute meinen, können wir beim Football alle gut gebrauchen: Die kleinen Schmalen genauso wie die großen Breiten.“ Der Erfolg ist vor allem eine Frage der Taktik und der Umsetzung eingeübter Spielzüge. Zu der reinen Männermannschaft gehört auch Yannick. Der 17-jährige liebt den Vollkontakt. „Beim Tackle kannst Du prima Dampf ablassen. Alles natürlich im Rahmen der Regeln.“ Großartig verletzt hat er sich dabei noch nicht. Nur ein paar blaue Flecken eingehandelt. Sicher auch dank der Ausrüstung, die neu übrigens schon einige Euro kostet. Doch wer erstmal schnuppern will, kann sich Helm, Brustpanzer, Nackenschutz usw. bei den Dockers gerne leihen. Und Halloooo! Bei den Tackle-Teams ab 10 Jahren und Flag-Formationen jeden Alters kommen auch Girls zum Einsatz. Na dann, zeigt den Jungs doch mal was Phase ist!





Lexicon

burner = (B)Renner
pitcher = Werfer
batter = Schläger
catcher = Fänger
shit = Mist ;-)
homerun = Durchmarsch
looser = Verlierer

Baseball

Seit 150 Jahren ist Baseball bei US Boys und Girls der Burner. Das Ganze erinnert grob an unser Brennball. Dabei stehen sich zwei 9-köpfige Teams gegenüber. Zu Beginn jedes Spielzugs wirft der Pitcher der Verteidiger-Mannschaft den Ball zum Batter des Angreifer-Teams. Und dieser versucht die Kugel mit seiner Keule jetzt so zu

schlagen, dass diese schön weit fliegt. Denn während sie unterwegs ist, kann er durch Erlaufen von 4 Stationen einen Punkt für sein Team einsacken. Was der hinter ihm lauernde Catcher der Verteidigung und seine Feldspieler durch schnelles Fangen des Balls natürlich verhindern wollen. Shit! Hat der Läufer keine Chance auf einen Homerun, rettet er sich auf eine Base bis der nächste Kollege schlägt und rennt dann weiter nach Hause. Wird er vom Gegner vorm Erreichen der sicheren Markierung mit dem Ball beworfen und berührt, ist er aus. Trifft es 2 weitere seiner Mitspieler, wechseln die Teams die Positionen. Wenn beide Mannschaften 7 x Angreifer und Verteidiger waren, steht der Sieger fest.

Softball

Softball ist eine Variante von Baseball. „Sie wird in Deutschland überwiegend von Frauen gespielt“, erläutert Dockers Coach Elke Borgmann. Die Regeln sind nahezu identisch. Nur gibt's weniger Durchgänge, das Feld ist schmaler und der Ball größer. Aber kein Stück weicher.



Baseball

Softball



Beat it!

Vanessa, 13, und Cornelia, 12, haben die Keule voll im Griff. Seit zwei Jahren schlagen die beiden für das gemischte Jugendteam der Dockers. „Es kann ein bisschen dauern, bis Du perfekt triffst, aber in der Regel geht das schneller als man denkt“, erinnert sich Vanessa, die durch ihre Ma zum Baseball kam. Ihre Freundin hat sie gleich mitgeschleppt und die war ebenfalls sofort begeistert. „Unser Sport ist total abwechslungsreich“, schwärmt Conny. „Werfen, Schlagen, Rennen, Fangen. Und jeder spielt jede Position.“ Mit Helm, Schläger, Lederhandschuh und den Jungs kommen die zwei bestens klar und werden erst mit 15 zum Damensoftball wechseln. „Da geht's oft härter zur Sache als es die Mädels jetzt gewohnt sind“, amüsiert sich ihre zukünftige Trainerin Elke Borgmann. Ja, die Mannschaft macht wirklich einen entspannten Eindruck. So wie Coach Tobias Esch. Der 20-jährige spielt

selbst seit 8 Jahren im Club und hat es vorher mit Judo und Fußball versucht. „Nichts geht über Baseball“, findet er. „Die Stimmung im Verein ist klasse. Die Teams trainieren oft gleichzeitig im Stadion. Man kennt sich, quatscht ein bisschen und trinkt mal was zusammen.“ Auch nach einem verlorenen Match gibt's hier keine Looser. Hauptsache, Du hast Fun, den Rest bringt Dir Tobias schon bei.



Inning	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Game
Guest/Host	2	4	4	6						22
Dockers	0	1	2	4						8

Blue Lightning's Cheerleader



Blue Twinkles

Blue Sparks

Lexicon

first = erste/r
contact = Kontakt
chant = Sprechgesang
mixed squad = gemischte Truppe
stunts = gewagtes Kunststück
base = Basis
high school = weiterführende Schule
college = Hochschulart
kick = Beinschwung
jump = Sprung
team spirit = Mannschaftsgeist
twinkle = Funkeln
sparks = Funken
tryout = Probetraining

Cheerleading

Kein Witz! Ursprünglich war Cheerleading reine Männersache. Jedenfalls 1898, als es mit dem organisierten Einpeitschen am Spielfeldrand in den USA los ging. Lange bevor bei den anfeuernden Chants überhaupt ein Megaphon zum Einsatz kam. Auch heute gibt es viele Mixed-Squads, bei denen starke Jungs für Stunts wie den Salto oder als Base in einer Pyramide unbedingt gebraucht werden. Denn, dass beim Cheerleading nur ein paar wild hüpfende Hühner krähen, ist ein weit verbreiteter Irrtum. Im Gegenteil: Der Sport verlangt nicht nur tänzerisches und akrobatisches Geschick, sondern ist sogar Lehrfach an US-High Schools und Colleges. Bei uns noch unvorstellbar, aber wer weiß. Sowohl im Stadion als auch bei Bühnenshows und Meisterschaften zeigen die Akteure, was sie können. Bewertet werden dabei auch Elemente der Gymnastik und des Bodenturnens wie Spagat, Flickflack, Handstand oder Radschlag und Kicks oder Jumps. Bekanntestes Markenzeichen der Cheerleader sind ihre wuscheligen Pompons. Manchmal heizen sie dem Publikum aber auch mit auffordernden Schildern ein. Alles damit die Stimmung steigt und der Team Spirit stimmt.





Jump up!

Der Job als Cheerleader ist eine Herausforderung. „Du musst immer blendende Laune ausstrahlen, auch wenn Du nicht gut drauf bist“, erzählt Vanessa Neus, eine der Coaches der Dockers Squads. Und natürlich sollte jeder auf sein Äußeres achten, wenn auch nicht unbedingt hübsch oder aufgebrezelt sein. Speck ist übrigens kein Problem. Solange man sich in seiner Haut und den oft bauchfreien Kostümen aus vereinseigenem Fundus wohlfühlt. „Mal ganz davon abgesehen, dass überschüssige Pfunde beim Training sowieso purzeln.“ Vanessa, heute 24, hat mit 13 angefangen. Jazzdance, Hip-Hop, Ballett und Akrobatik – der spezielle Mix hat sie gleich überzeugt. Wie ihre Kollegin Kathi, 25, springt sie

gelegentlich noch bei den Lightnings ein, falls jemand fehlt. Auch die 6 bis 16-jährigen Twinkles und Sparks brauchen dringend Verstärkung. Einsteigen jederzeit möglich! Am besten startet es sich allerdings beim Tryout zu Anfang der Saison. Sonst fällt es nämlich verdammt schwer das nachzuholen, was der Rest des Teams schon längst auf der Festplatte hat. Und wer beim Auftritt ständig die Schrittfolgen verpeilt, der bringt alle aus dem Rhythmus. Da hilft nur üben. Aber das rockt!



Heißes Quiz *Cooler Preise ...*

Alles gelesen? Dann kannst Du folgende Fragen ganz easy beantworten:

1 Wer wirft beim Baseball?

A) Pincher oder B) Pitcher

2 Wen klaut man im Football?

A) Fleck oder B) Flag

3 Was braucht ein Cheerleader?

A) Pompons oder B) Pumps

Einfach die Lösungsbuchstaben mit dem Stichwort „Duisburg Dockers“ in der korrekten Reihenfolge auf eine Karte schreiben (z. B. ABA) und ab geht die Post an die:

Wohnungsgenossenschaft Duisburg-Mitte eG,
Redaktion Bienenkorb, 47058 Duisburg, Hedwigstraße 5. Oder sende die Lösung per E-Mail an redaktion-bienenkorb@wgd-mitte.de. Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir attraktive Gutscheine - natürlich für Sportklamotten. Einzige Teilnahmebedingung: Du selbst bist 6-17 Jahre alt und ein Eltern- oder Großelternanteil ist Mitglied unserer Wohnungsgenossenschaft. Name, Alter und Adresse sowie den Namen des Mitglieds nicht vergessen! Einsendeschluss ist der 30. September 2010. Good Luck!

Alter: _____

Kind/Enkel vom Mitglied: _____

DOCKERS

First Contact **Direkter Draht**

Vereinsführung

Joerg Unkhoff 0170-7664158

Michael Holtfurth 0173-9950463

Cheerleading

Katharina Kreth 0177-4118800

Vanessa Neus 0177-4118798

Baseball und Softball

Elke Borgmann 0176-20386866

American Football

Udo Bergmann 0177-2037938

Mehr unter

www.duisburg-dockers.de

